



Neutouren östliche Altmann Südwand
keepwild! climbing days 2016, Zwinglipasshütte
mountain wilderness Schweiz



«Bayerischer Sandmann» (6+, 5-6 SL, clean) A.Trunz, T.Marklowski, D.Ebrecht, 24.09.16



Abbildung 1: «Bayerischer Sandmann»

Route

1. SL: 5+, ca. 40m, clean. Entlang des Pfeilers in meist gutem, gelegentlich brüchigem Fels. Stand: 1 NH, ergänzen!
2. SL: 6/6+, ca. 50m, clean. Am Anfang kurz brüchig jedoch einfach, dann immer steiler werdend in perfektem Fels (nicht schlecht absicherbar, placements jedoch nicht offensichtlich) bis in die Einbuchtung rechts der Riesensanduhr. Dort Stand an 1 NH, ergänzen!
3. SL: 6+, ca. 45m, clean. Vom Stand weg nach links-unten queren bis auf die Riesensanduhr, hoffen dass diese stehen bleibt ;). In steiler und knifflig abzusichernder Kletterei in zunächst mässigem Fels die Sanduhr gewinnen. Achtung: Der linke Rand der Sanduhr erscheint vom Start weg zunächst einfacher, entpuppt sich weiter oben jedoch als gruselig-brüchig. Mittig in sehr exponierter, anregender Kletterei in überwiegend gutem Fels empor bis auf den Pfeilerkopf, dort cleaner Stand an Köpfeln.
4. SL: 5+, ca. 40m, clean. Vom Köpfelstand nach rechts hinab bis auf Band vor glatter Platte. In deren rechten Teil entlang eines markanten Risses in bombastischem Fels und schöner Kletterei bis auf einen Kamm. Dort cleaner Stand an Köpfeln (Auf Festigkeit prüfen!).
5. SL: 5+, ca. 45 m, clean. Rechts den Kamm entlang bis zu geeigneter Abkletterstelle, dort wenige Meter abklettern in grosse Rinne. Hier ggf. Zwischenstand. Von hier entlang einer Art Pfeiler (viele mögliche Linien bis zu einer Piazschuppe die in den langen, aber nicht sehr schweren Austiegsriss überleitet. Diesem bis zum Ende in schöner Kletterei folgen und hinter dem Kamm cleanen Stand beziehen.
6. SL: Unschwierig (2-3), ggf. seilfrei zum Hauptgipfel.

Material: 60m Halbseile, komplettes Friends-Rack + kleine Grössen, Keilset, Hexentrics, Schlaghaken und Hammer.

Eindrücke



Abbildung 2: SL 1



Abbildung 3: Die Riesensanduhr in SL 3



Abbildung 4: SL 3 «Riesensanduhr»

«Jukebox» (5+/6-, 4-6 SL, trad/clean) D. Thommen/T.Marklowski am 23.09.16



Abbildung 5: «Jukebox»

Route:

1. SL: 5+, ca. 40m, clean. In griffigem, jedoch nicht immer festem Fels mit mässiger Absicherbarkeit empor zum ersten Stand, ein NH, ergänzen.
2. SL: 4+/5-, 45-50m, clean. In nicht allzu schwierigem «Abenteuergelände» immer leicht nach rechts entlang der leichtesten Linie, bis sich linkerhand eine dicke Sanduhr als Standplatz anbietet.
3. SL: 6-, ca. 45m, clean. In gleicher Linie weiter entlang des Pfeilers zur Rechten, bis dessen Kopf durch leichte Rechtsquerung erreicht wird. Danach eine relativ schwierige, kaum absicherbare Plattenstufe hinauf. Auf der Rückseite dieses Wändchens cleanen Stand beziehen.
4. SL: 3-4, 25m, clean. Weiter nach links über eine Art Grat bis auf den Kamm, diesen abklettern und cleanen Stand bauen.
5. SL: ?, ca. 45m, clean. Ab hier eine der zahlreichen cleanen Varianten, durch die strukturierte Gipfelwand. Die eingezeichnete Variante checkt wohl irgendwo zwischen 5 und 6 ein.
6. SL: Unschwierig (2-3), ggf. seilfrei zum Hauptgipfel.

Material: 60m Halbseile, komplettes Friends-Rack + kleine Grössen, Keilset, Hexentrics, evtl. Schlaghaken und Hammer.

Keepwild!

Kontakt

Tim Marklowski

Projekte Bergsport

mountain wilderness Schweiz

tim.marklowski@mountainwilderness.ch

Neutour Altmann östliche Südwand: «...And You Will Know Us By The Name Of Trad...»

(6, 5-6 SL, clean/trad) Andreas Trunz, Rebecca Bohni 23.09.16

Route:

1. SL: 5+, ca. 40m, clean. Entlang des Pfeilers in meist gutem Fels. Stand: 1 NH, ergänzen!
2. SL: 6/6+, ca. 50m, clean. Am Anfang kurz brüchig jedoch einfach, dann immer steiler werdend in perfektem Fels (nicht schlecht absicherbar, placements jedoch nicht offensichtlich) bis in die Einbuchtung rechts der Riesensanduhr. Dort Stand an 1 NH, ergänzen!
3. SL: 5+, ca. 55m oder ca. 35m + ca. 20m, clean. Vom Stand weg rechts auf den Panzer hoch und an diesem in perfektem Fels (gute aber nicht immer offensichtliche Placements) bis zum Übergang in die offensichtlichen Verschneidungsrampen hochsteigen. Entweder hier Stand machen oder gleich durchziehen (Seilzug!) bis auf den Pfeilerkopf, dort cleaner Stand an Köpfeln.
4. SL: 3, ca. 30m, clean. Vom Köpfelstand über kleinen Spreizschritt den kurzen Grat gewinnen und diesem entlang auf die Scharte. Durch diese hindurch und ca. 2-3m abklettern in die Rinne des oberen Südkamins. Hier viele Möglichkeiten für Stand nach Dülfer Art...
5. SL: 5+, ca. 45 m, clean. Von hier entlang einer Art Pfeiler hoch. Viele mögliche Linien in Richtung der Piazschuppe von „Bayrischer Sandmann“. Durch leichtes Linkshalten gelangt man in die offensichtliche Verschneidung gleich rechts der gratähnlichen Plattenkante. Dieser entlang in interessanter Kletterei bis auf den Kamm. Stand an grossem Köpfl.
6. SL: Unschwierig (2-3), ggf. seilfrei zum Hauptgipfel.

Material: 50m oder 60m Halbseile, umfangreiches Keilset, Hexentrics, Friends 0.5 – 2, evtl. Schlaghaken u. Hammer



Abbildungen 6 + 7: Blick vom 2. Stand weg



Abbildung 7: «...And you will know us by the name of Trad...»

Kontakt: Andreas Trunz, andreas.trunz@wildcountry.com